

## Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Interessierte,

wir hoffen und wünschen Ihnen, dass Sie alle während der durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursachten **Pandemie** gesund und zuversichtlich bleiben. Wie Sie sich vorstellen können, sind auch wir bei Autismus Trier von der sich täglich ändernden Situation betroffen – als Eltern autistischer Kinder, als Gesellschafter bzw. Arbeitgeber von fast 60 Mitarbeitern in Verein und gGmbHs und als Dienstleister für autistische Menschen in unserer Region.

Wie sich die Lage für uns momentan darstellt und was sie für die diesjährige **Mitgliederversammlung** des Vereins bedeutet, berichten wir auf Seite 1 und 2.

**Neuigkeiten** gibt es auch dieses Mal **aus den Abteilungen** zur berichten: ab 1. Februar zogen die Mieter in unser Appartementhaus in Trier-Filsch ein (Seite 6), drei schöne **Spendenaktionen** kommen der Vereinsarbeit bzw. dem Therapiezentrum in Daun zugute (Seite 5) und die Mutter eines Teilnehmers berichtet von seiner Erfahrung mit der Maßnahme „Unterstützte Beschäftigung“ unserer Abteilung Arbeiten (Seite 8). Seit dem letzten Newsletter haben fünf **neue Mitarbeiterinnen** die Arbeit bei Autismus Trier aufgenommen, die wir Ihnen auf Seite 9 und 10 vorstellen.

Nicht zuletzt ist **unsere neue Webseite** endlich online – es hat länger gedauert als erwartet, aber ab sofort finden sie unter <https://autismus-trier.de/> (früher die Webadresse des Therapiezentrums) Informationen zu Autismus Trier mit allen Abteilungen – Selbsthilfe, Therapie, Wohnen und Arbeiten. Schauen sie doch mal rein! Was sie auf der neuen Webseite erwartet, erfahren Sie auf Seite 8.

Wir hoffen, dass die Corona-Pandemie schnellstmöglich abklingt und dass sich unser aller Leben bald wieder normalisieren kann.

## Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Brigitte Pfeiffer-Jung  
1. Vorsitzende

## In dieser Ausgabe

Aktuelle Einschränkungen durch Covid 19	S. 2/3
Mitgliederversammlung 2020	S. 3
Winterwanderung 2020 - ein Bericht	S. 4
Spendenaktionen	S. 5
Einzug ins Apartmenthaus	S. 6
Buchtipps: Autismus - Was Eltern und Pädagogen wissen müssen	S. 7
Abteilung Arbeiten - eine Mutter berichtet	S. 8
Neue Website	S. 8
Aktuelle Umfragen zu autissmusspezifischen Studien	S. 9
Neue Mitarbeiter bei Autismus Trier	S. 9/10



## Newsletter Mai 2020

### ■ **Aktuelle Einschränkungen bei Autismus Trier aufgrund der Corona Pandemie**

Leider können all unsere Abteilungen (Selbsthilfe, Therapie, Wohnen und Arbeiten) aufgrund der Pandemie derzeit nur eingeschränkt arbeiten. Wir möchten Sie und unsere Mitarbeiter



vor dem Sars-CoV-2-Virus schützen und müssen uns, wie alle anderen öffentlichen Einrichtungen auch, an die geltenden Vorgaben der Bundes- und Landesregierung zum Infektionsschutz halten.

Leider können wir im Bereich **Selbsthilfe** derzeit keine Gruppenangebote wie unsere beliebten Elternkreise oder die Treffen unserer **Selbsthilfegruppe** durchführen. Wir arbeiten daran, für die Zeit, in der keine

persönlichen Treffen möglich sind, ersatzweise digitale Angebote zu schaffen und werden Sie auf unserer Webseite und über Facebook informieren, sobald diese zur Verfügung stehen. Ebenso können wir derzeit leider keine **Freizeitangebote** sowie Betreuungen im Rahmen von **autZEIT** anbieten. Auch unsere geplante **Ferienfreizeit** im August in Gornhausen muss leider ausfallen. Alle angedachten und bereits geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr wie Vorträge, Lesungen aber auch unser Sommerfest können leider nicht stattfinden und es bleibt uns nichts Anderes übrig, als auf eine kontinuierliche Verbesserung der Situation zu hoffen, um Planungen für nächstes Jahr konkretisieren und umsetzen zu können.



Im Bereich **Therapie** haben sich die Vorschriften für die Durchführbarkeit von Therapien seit der Ausbreitung des Virus bereits einige Male geändert. Momentan können wir Therapien unter Auflagen durchführen, bei Fragen dazu kontaktieren Sie bitte Ihren zuständigen Therapeuten oder Therapeutin.

## Newsletter Mai 2020

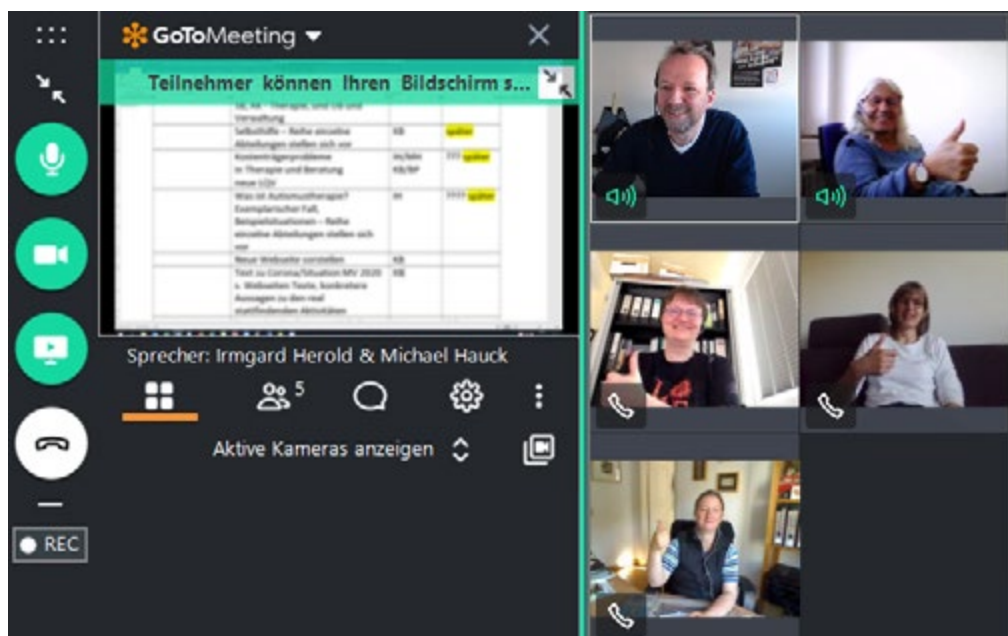
In den Bereichen **Arbeiten und Wohnen** gibt es Einschränkungen, da auch dort Kontaktsperren und Abstandsregeln beachtet werden müssen. Auch hier müssen wir schnell und flexibel auf Änderungen der Vorschriften reagieren. Frau Reichmann steht Ihnen bei Fragen dazu oder Beratungsanliegen gerne telefonisch unter 061-603441-59 oder per Email an [ulrike.reichmann@autismus-trier.de](mailto:ulrike.reichmann@autismus-trier.de) zur Verfügung.

Auch unser internes **Besprechungswesen** stellte uns zunächst vor ziemlich große Herausforderungen, da auch hier Kontaktsperren und Abstandsregeln zu erheblichen Einschränkungen führten. Hier mussten wir kreativ werden, um unseren Mitarbeitern zu ermöglichen aus dem eigenen Büro oder von zu Hause produktiv an Sitzungen teilzunehmen. Unsere Lösung:

### Videokonferenzen.

So können alle Beteiligten an einem Meeting teilnehmen, ohne sich und andere zu gefährden.

Sollten Sie, wenn es so weit ist für die Teilnahme an einer unserer virtuellen Gruppe **Hilfestellung** beim Einrichten oder Teilnehmen an einer Videokonferenz benötigen melden Sie sich gerne unter Tel: 0651 603441 32 oder unter [selbsthilfe@autismus-trier.de](mailto:selbsthilfe@autismus-trier.de).



Michael Hauck, Irmgard Herold, Frauke Kryzkowski, Ulrike Reichmann und Kerstin Bießmann bei einer Abteilungsleiterbesprechung in GoToMeeting-Sitzung

## Mitgliederversammlung 2020

Wie Sie sicher schon vermutet haben, werden wir die Mitgliederversammlung 2020 nicht wie gewohnt im Mai abhalten können. Da wir laut Satzung bis Ende des Jahres dafür Zeit haben, möchten wir erst einmal abwarten, ob im Herbst oder Winter „normale“ Versammlungen wieder ohne Gesundheitsgefährdung möglich sein werden. Falls nicht gibt es bis dahin vielleicht rechtsichere Alternativen wie z.B. virtuelle Mitgliederversammlungen. Entsprechende Gesetze (z.B. das „Gesetz zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht“) sind beschlossen und werden z.Zt. umgesetzt.

Sobald wir eine für unseren Verein passende Lösung gefunden haben, informieren wir Sie natürlich und laden Sie fristgerecht zur Mitgliederversammlung ein.

## Newsletter Mai 2020

### ■ Winterwanderung am 16.02.2020 im Weißhauswald/Tiergehege

Wie im letzten Mitgliederbrief bereits angekündigt, wollte der Vorstand gerne Aktivitäten für und mit Vereinsmitgliedern anbieten, für unser erstes Treffen hatten wir eine Winterwanderung geplant. Dazu wurden Flyer an allen Standorten von Autismus Trier ausgehängt, mit denen wir vom Vorstand zum ersten unverbindlichen Treffen eingeladen haben.

Am Sonntag, dem 16.02.2020 fand dann die gemeinsame Wanderung durch den Weißhauswald und rund um das Wildgehege statt. Die Vorstandsmitglieder und ich waren sehr gespannt, ob auch andere Vereinsmitglieder und Familien an dieser Aktion teilnehmen würden. Trotz einer Sturmwarnung für diesen Sonntag wurden wir positiv überrascht und es traf sich tatsächlich eine kleine Gruppe von Familien, die zusammen ein paar schöne Stunden zusammen in der Natur verbringen wollten.

Wir sind dann vom Parkplatz beim Spielplatz zusammen hoch in den Wald zu den Wollschweinen gewandert. Ich fand es sehr schön, dass ohne große Absprache immer auf einzelne „Nachzügler“, die sich die Natur, den Weg oder die Tiere genauer anschauen wollten, gewartet wurde.

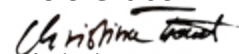


Von den Wollschweinen wanderten wir mit vielen schönen, interessanten Gesprächen und der Unterstützung von Salzbrezeln und Plätzchen weiter den Weg durch den Wald, bis wir am Tiergehege ankamen. Dort wurde in der Sonne auf der Bank eine kurze Pause eingelegt.

Danach sind wir wieder hoch zum Spielplatz gegangen und haben unser Treffen mit einem positiven Feedback dort beendet. Alle waren der Meinung, es war schön und hatten den Wunsch, diese Wanderung zu wiederholen.

Vielleicht sind Sie/ seid Ihr das nächste Mal auch dabei, wir würden uns freuen! Oder haben Sie / habt ihr eine andere Idee wie/wo wir gemeinsam Zeit verbringen können? Für Anregungen sind wir sehr dankbar. Bitte melden Sie sich einfach bei uns/mir, ([christina.trouet@autismus-trier.de](mailto:christina.trouet@autismus-trier.de)).

Viele Grüße

  
Christina Trouet  
2.Vorsitzende

## Newsletter Mai 2020

### ■ Spendenaktionen

#### 450 € der Firma Luxoil

Wir möchten uns an dieser Stelle für die Spende der **Firma Luxoil** in Höhe von 450 Euro bedanken! Luxoil engagiert sich bereits seit einiger Zeit im sozialen Bereich und nutzt dafür die Heimspiele der Trierer Basketballmannschaft



Gladiators, um verschiedenen sozialen Einrichtungen in der Region Trier eine Spende zukommen zu lassen. Sie spenden **5 Euro pro Punkt** der Gladiators in deren Heimspielen und so freuten wir uns nach einem Sieg der Gladiators von **90:66 gegen Team Ebingen** Ursprung über 450 Euro zugunsten unserer Vereinsarbeit. Frau Bießmann konnte den Scheck im Rahmen eines Heimspiels der Gladiators entgegennehmen.



#### Thatergruppe Spökes

Auch die Theatergruppe Spökes der Volkshochschule Trier hatte eine tolle Spendenaktion zugunsten von Autismus Trier geplant, die leider aufgrund der aktuellen Corona-Krise bisher nur eingeschränkt stattfinden konnte. Neben den kompletten Einnahmen der Premiere ihres neuen Theaterstückes „Aus Versehen Mord“, die am 7. März 2020 in der VHS Trier am Domfreihof stattfand, sollten wir auch die Einnahmen aus einer Spendendose für die folgenden 4 Termine zugunsten unserer Vereinsarbeit erhalten. Leider mussten diese Termine aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden und wir hoffen deshalb zusammen mit der Theatergruppe, dass die Vorstellungen der Krimikomödie im Herbst nachgeholt werden können.



#### 555,-€ vom Radio-Bastler-Forum für das Therapiezentrum Daun

Das Radio-Bastler-Forum ist eine Internet-Community/Plattform aus Hobby-Elektronikern, die in ihrer Freizeit alte Radios, Plattenspieler und HiFi-Geräte reparieren. Das Forum lebt vom regem Austausch und gegenseitiger Hilfe beim Reparieren der alten Liebhaberstücke. Wieder zum Leben erweckte Geräte werden in der Weihnachtszeit versteigert und die so gesammelten Beträge alljährlich für eine Spendenaktion an gemeinnützige Einrichtungen bereitgestellt. Neben zwei weiteren Einrichtungen die dieses Jahr begünstigt wurden, hat Herr Peter Schmitz aus Berlingen die Dauner Dienststelle von Autismus Trier vorgeschlagen und der Vorschlag wurde vom Forum angenommen. Autismus Trier hat die Spende über 555€ durch die beiden Mitarbeiter Anne Waxler und Patrick Vorreiter am 10.01.2020 dankend entgegengenommen.



## Newsletter Mai 2020

### ■ Endlich Leben im Appartementhaus!

Am Samstag, den 1. Februar 2020, war es endlich soweit und die ersten Bewohner sind ins Appartementhaus eingezogen. Es regnete den ganzen Tag und der rotlehmige Boden des noch nicht befestigten Gehweges verteilte sich mit den Füßen der vielen fleißigen Helfer überall im Treppenhaus. Aber das Wetter trübte die Freude der neuen Bewohner nicht, die ihre nagelneuen 2-Zimmer-Appartements inklusive Küchenzeile (an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die Herbert- und Veronika-Reh-Stiftung!!) mit Möbeln, Büchern und Geschirr füllten. Für viele



der 7 Mieter ist es die erste eigene Wohnung und somit sehr aufregend. Ein Mieter, der schon zuvor allein gelebt hatte, sagte mir: „Das ist die schönste Wohnung, die ich je hatte!“ – welche Freude nach all den Jahren Planen, Organisieren und Hoffen, dass es den zukünftigen Mietern gefallen möge! An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an die Wohnungsbaugesellschaft SAMOK und unseren Vermieter, die Antonia-Ruut-Stiftung, die es uns ermöglicht haben, dass sich ein lang gehegter Traum erfüllt hat. 7 junge Männer im Alter von 19 bis 43 Jahren haben hier im Projekt ein Zuhause gefunden, eine eigene Wohnung in einer schönen Wohngegend, bezahlbar, barrierefrei, auf dem neuesten technischen Stand und einfach schön!

Auch die Gemeinschaftswohnung, in der sich die Bewohner auf neutralem Boden und moderiert durch eine Fachkraft kennenlernen können, wurde am 29. Februar dank des ehrenamtlichen Einsatzes von KollegInnen und Freunden gemütlich eingerichtet. Vielen Dank für euer Engagement!! Leider hat diese Wohnung durch Corona die Bewohner bis heute nicht empfangen können – wer hätte das bei Einzug gedacht...? Um die Mieter, die z.T. Risikogruppen angehören, zu schützen, kommunizieren wir stattdessen per Brief, Telefon und SMS und wünschen uns, dass irgendwann eine schöne bunte Einweihungsfeier mit den Nachbarn und allen am Gelingen des Projektes Beteiligten – von der langjährigen Vorkämpferin Frau Pfeiffer-Jung bis zu Vertretern der Aktion Mensch - im großen Innenhof möglich sein wird. Bis dahin müssen die frisch gepflanzten Bäume, Büsche und Blumen Farbklebe und Vorfreude geben... und wir uns weiter in Geduld üben!!

(Ulrike Reichmann, Abteilungsleitung Wohnen)



## Newsletter Mai 2020

### ■ Buchtipp: Autismus - Was Eltern und Pädagogen wissen müssen

Von Christiane Arens-Wiebel,  
Kohlhammer Verlag, 2019, ISBN: 978-3-17-034781-6

Die Diagnose Autismus stellt Eltern vor große Herausforderungen. Mit Hilfe dieses Leitfadens bekommen Eltern und Pädagogen umfassende Hilfestellungen aus der Praxis, um den Alltag mit einem autistischen Kind zu meistern. Es bietet Basiswissen über Autismus, Orientierung im Dschungel der therapeutischen Angebote sowie Hilfestellungen bei alltäglichen Erziehungsfragen. Christiane Arens-Wiebel behält dabei immer auch die Situation der Angehörigen im Blick und beschreibt zudem Hilfsmöglichkeiten für die Personen, die mit dem Kind mit Autismus leben und arbeiten.

Es gibt in der Zwischenzeit viele Ratgeber zum Thema Autismus. Aber was ist das Besondere an diesem Buch? Aus nahezu jeder Zeile spricht die fast 40-jährige praktische Erfahrung der Autorin im Bereich Autismus, ihr großes, fachliches Wissen, aber insbesondere auch ihr liebevolles Verständnis für die Bedürfnisse von Kindern mit Autismus und ihren Angehörigen. Dieses Buch ist eine hochgelungene „Zusammenfassung“ ihrer langjährigen therapeutischen und beraterischen Tätigkeit.



Christiane Ahrens-Wiebel, Autorin

Mit vielen Beispielen erklärt sie kurz aber umfassend das Störungsbild und gibt die unterschiedlichsten „Praxistipps“ zu konkreten Erziehungssituationen, z.B. was ist hilfreich, wenn man Verwandten, Freunden oder Nachbarn erklärt, was Autismus beim eigenen Kind bedeutet, wie kann die Wohnung Autismus-gerecht und sicher gestaltet werden, welche Möglichkeiten der Kommunikationsförderung und des Spielverhaltens gibt es? Aber sie gibt auch Antworten auf einfache Fragestellungen aus dem Alltag, z.B. wie kann ein Kind lernen sich die Nase zu putzen? Dabei berücksichtigt die Autorin die verschiedenen Lebensspannen: „Kindergartenzeit“, „Schulzeit“, „Teenagerzeit“, „Das Kind wird erwachsen“ mit vielen spezifischen Problem- und Hilfestellungen. Insbesondere die Kindergarten- und die

Schulzeit werden sehr ausführlich dargestellt.

Selbst langjährige Therapeuten/innen können aus diesem Buch noch den ein oder anderen neuen Praxistipp kennen lernen, mein Fazit: sehr empfehlenswert!

(Irmgard Herold, Abteilungsleitung Therapie)



## Newsletter Mai 2020

### Abteilung Arbeiten - eine Mutter berichtet

Ich bin dem Autismus-Zentrum sehr, sehr dankbar, dass sie meinen Sohn während der Ausbildung und zuvor in Form der UB („Unterstützte Beschäftigung nach § 55 SGB IX) begleitet haben. Fr. Genz und Fr. Reichmann haben meinen Sohn in allem unterstützt - vor der Ausbildung beim Bewerbungen-Schreiben für verschiedene Praktika und während der Ausbildung beim Lernen, bei fehlender Motivation usw. Bei Problemen konnte ich mich als Mutter jederzeit an die beiden wenden. Kurzum, mein Sohn hat sowohl die schriftliche als auch die praktische Prüfung gut bestanden und wurde vom Ausbildungsbetrieb übernommen. Ich würde mich jederzeit wieder für die UB entscheiden und kann sie nur weiterempfehlen.

(Anja Beining - Trier, den 06.03.2020)

Anmerkung des Teams: Nach einem jungen Mann aus der Eifel ist S. Beining der zweite Teilnehmer, der beim Maßnahmestart im September 2016 als einer der ersten zu uns kam, seinen Wunschberuf gefunden hat, die Ausbildung absolviert hat und nun einen Arbeitsvertrag hat. Wir freuen uns sehr und wünschen ihm alles Gute!!



Abteilung Arbeiten v.l.:  
Ulrike Reichmann, Marcia Genz, Andrea Wanek, Partick Vorreiter

### Neue Webseite - [www.autismus-trier.de](http://www.autismus-trier.de)

Unsere neue Webseite ist seit Anfang April endlich online! Wir freuen uns sehr, dass in Zusammenarbeit mit der Trierer Werbeagentur propeller jetzt unsere neue Webseite in frischen Farben

und guter Übersichtlichkeit unter <https://autismus-trier.de/> erscheint. Die vier Abteilungen von Autismus Trier **Selbsthilfe, Therapie, Wohnen und Arbeiten** stellen ihre Arbeitsweise und Angebote vor, dazu gibt es einen jeweiligen Überblick über die Mitarbeiter und Erreichbarkeiten. Auch finden Sie unter der Rubrik „Aktuell“ immer die aktuellen Neuigkeiten zu uns und unseren Angeboten.

Haben Sie schon reingeschaut? Wir freuen uns über Ihr Feedback an Frau Bießmann unter 0651-603441 32 oder [selbsthilfe@autismus-trier.de](mailto:selbsthilfe@autismus-trier.de)!





## Newsletter Mai 2020

### ■ Umfragen zum Thema Autismus - Machen Sie mit!

Uns erreichen immer wieder Anfragen bezüglich Umfragen zum Thema Autismus, z.B. von Studenten und Forschungseinrichtungen. Um zu aussagekräftigen Ergebnissen zu kommen, benötigen diese Forscher natürlich möglichst viele Teilnehmer.

Aktuell laufen z.B. diese drei Umfragen, die wir Ihnen ans Herz legen möchten:

- Umfrage im Rahmen einer Masterarbeit zum Thema: Diagnostischer Verhaltensfragebogen „Repetitive Behaviour Scale - Revised“ unter <https://www.soscisurvey.de/rbsr2020/>
- Umfrage im Rahmen einer Studie der Universität Göttingen zum Thema „Wie erleben Menschen mit Autismus und deren Angehörigen die Corona-Krise“ unter <http://www.kjp.med.uni-goettingen.de>
- Umfrage im Rahmen einer internationalen Studie zur Auswirkung der Covid-19 Pandemie auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen und deren Familien unter <https://www.specialneedscovid.org/>

### ■ Neue Mitarbeiter bei Autismus Trier



#### **Sulawan Bohlsen - Abteilung Therapie**

Frau Bohlsen stammt aus Thailand, wo sie ein Erststudium mit dem Abschluss Bachelor of Education absolviert hat. Im Anschluss hat sie in Ludwigsburg und Kiel studiert und ihr Studium als Diplom-Pädagogin abgeschlossen. Im Rahmen des Studiums hat sie eine Zusatzausbildung zur Förderung von Menschen mit autistischen Verhaltensweisen absolviert. Sie war insgesamt 8 Jahre in der Behindertenhilfe in Graz, Österreich tätig und hat in Pinneberg Erfahrung als Schulbegleiterin gesammelt. Seit November 2019 ist sie im Therapiezentrum Ehrang als Therapeutin tätig.

Kontaktdaten:

[sulawan.bohlsen@autismus-trier.de](mailto:sulawan.bohlsen@autismus-trier.de)

Tel.: 0651-603441-21

#### **Vanessa Hark - Abteilung Therapie**

Frau Hark hat nach einer Ausbildung zur Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin am Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen in Trier ihren Bachelor in Inklusiver Pädagogik und Heilpädagogik an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg erworben. Während des Studiums war sie in der häuslichen Kinderkrankenpflege tätig. Nach ihrer Rückkehr nach Trier arbeitete sie am Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen als Schichtleitung auf der offenen Kinderstation der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Nebenberuflich ist sie in einer Trierer Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie tätig. Seit 1. April 2020 ist sie als Therapeutin am Standort Medard aktiv.



Kontaktdaten:

[vanessa.hark@autismus-trier.de](mailto:vanessa.hark@autismus-trier.de)

Tel.: 0651-603441-47

## Newsletter Mai 2020

■ **Neue Mitarbeiter bei Autismus Trier****Anette Hümmer - Abteilung Arbeiten**

Frau Hümmer hat nach einer Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel Betriebswirtschaft in Nürnberg studiert. Als Diplom-Betriebswirtin war sie mehrere Jahre Bezirksleiterin im Lebensmittel-Einzelhandel. Nach einer zweijährigen Anstellung bei der Agentur für Arbeit Trier im ESF-Bundesprogramm für Langzeitarbeitslose, bei der sie als Betriebsakquisiteurin und Jobcoach ihre Programmteilnehmer in den 1. Arbeitsmarkt integrierte, war sie zuletzt Berufliche Trainerin und Jobcoach bei SRH Berufliches Trainingszentrum Trier und hat dort Menschen mit psychischen Einschränkungen/ Behinderungen und verschiedenen Vermittlungshemmnissen bei ihrer Rückkehr in das Arbeitsleben begleitet und unterstützt. Seit 1. April 2020 ist sie als Jobcoach in unserer Autismus Trier – unterstützende Dienste gGmbH aktiv.

Kontaktdaten:

anette.huemmer@autismus-trier.de

Tel.: 0651-603441-39

**Annika Kunze - Abteilung Therapie**

Frau Kunze ist staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin und hat die curriculare Weiterbildung im Bereich Autismus des ATZ Köln absolviert (bestehend aus verschiedenen Grund- und Aufbaukursen zum Thema Autismus). Darüber hinaus hat sie weitere Fortbildungen (u.a. zu Marte-Meo) besucht. Sie war nach ihrer Ausbildung im Förderbereich der Nordeifelwerkstätten tätig und hat danach bereits zwei Jahre vor allem als Autismus-Therapeutin in Bitburg gearbeitet. Seit Januar 2020 ist sie als Therapeutin im Therapiezentrum Daun aktiv.



Kontaktdaten:

annika.kunze@autismus-trier.de

Tel.: 0651-603441-25

**Andrea Muthers – Abteilung Verwaltung**

Frau Muthers hat nach einer Ausbildung zur Industriekauffrau ihr FH-Diplom in Betriebswirtschaft an der Hochschule Trier absolviert und durch den Master of Business Administration (MBA) der Staffordshire University, England, ergänzt. Sie war langjährig in verschiedenen Unternehmen im Einkauf, Vertrieb und Marketing tätig, u.a. in England und Luxemburg. Administrative Erfahrungen hat sie außerdem auch im Forschungsbereich sammeln können, z.B. am Forschungszentrum Europa der Universität Trier und am Leibniz-Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID) in Trier. Seit 1. April 2020 verstärkt Frau Muthers unser Verwaltungsteam.

Kontaktdaten:

andrea.muthers@autismus-trier.de

Tel.: 0651-603441-19